



*Dr. med.  
Karin Becke-Jakob*

Karin Becke wurde in Nürnberg geboren. Sie studierte von 1989 bis 1997 Humanmedizin an der Universität Erlangen-Nürnberg, promovierte zur Dr. med. und absolvierte anschließend ihre Weiterbildung im Fachgebiet Anästhesiologie an der Klinik für Anästhesiologie (Direktor: Prof. Dr. Dr. h. c. Jürgen Schüttler) des Klinikums der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen (FAU). Ihren Facharztstitel erlangte sie 2003 und war anschließend bis 2007 als Oberärztin in Erlangen tätig. Schon frühzeitig entdeckte sie ihre Berufung für die Kinderanästhesie und nahm 2007 die Stelle als Chefärztin der Abteilung für Anästhesie, Kinderanästhesie und Intensivmedizin an der Cnopf'schen Kinderklinik/Klinik Hallerwiese in Nürnberg an. Seit 2013 ist sie dort Ärztliche Direktorin.

Neben der Kinderanästhesie ist Karin Becke-Jakob ebenfalls spezialisiert und erfahren in der Kinderintensivmedizin, Kindernotfallmedizin sowie in der Schmerztherapie für Kinder und in der geburtshilflichen Anästhesie. Dieses schlägt sich in ihren zahlreichen Publikationen und Vorträgen deutlich nieder. So hat sie zahlreiche wissenschaftliche Fachartikel veröffentlicht und ist Autorin von über 20 Buchkapiteln in verschiedenen Fachbüchern, u. a. dem Standard-Lehrbuch „Anästhesie bei Kindern“. Darüber hinaus ist K. Becke-Jakob im Herausgeberboard mehrerer renommierter Zeitschriften vertreten sowie bei über 20 nationalen und internationalen Zeitschriften gutachterlich tätig.

Seit langem engagiert sich Frau Dr. Becke-Jakob in europäischen Organisationen wie der European Society of Anaesthesiology and Intensive Care (ESAIC), hier ins-

besondere im Wissenschaftlichen Sub-Komitee Kinderanästhesie, dem sie von 2015 bis 2018 vorstand. Sie ist in der European Society of Paediatric Anaesthesiology, von 2010–2015 als Mitglied des Executive Boards aktiv. Des Weiteren ist sie Mitglied in der Deutschen Interdisziplinären Vereinigung für Intensiv- und Notfallmedizin (DIVI) und war Präsidiumsmitglied der Deutschen Akademie für Anästhesiologische Fortbildung (DAAF). Sie ist Vorstandsmitglied des „International Anaesthesia Teaching Center“ (IATC), dessen Ziel es ist, die Qualität und Sicherheit der Anästhesie in Entwicklungsländern zu unterstützen sowie der Initiative „Safetots – Safe Anaesthesia For Every Child“, die möglicherweise schädliche Auswirkungen von Anästhetika auf das kindliche Gehirn erforscht.

Seit 2001 ist Dr. Karin Becke-Jakob Mitglied in der Deutschen Gesellschaft für Anästhesiologie und Intensivmedizin e. V. (DGAI). 2006 in den Sprecherkreis des Wissenschaftlichen Arbeitskreises Kinderanästhesie gewählt, ist sie seit 2014 dessen erste Sprecherin und zeichnet – häufig federführend – für zahlreiche Leitlinien, Empfehlungen und Stellungnahmen verantwortlich. 2007 in den Berufsverband Deutscher Anästhesistinnen und Anästhesisten e. V. (BDA) eingetreten, ist sie seit 2012 als Kassenführerin Präsidiumsmitglied des BDA und eine allseits geschätzte und fachlich hoch versierte Ansprechpartnerin in vielen berufspolitischen und wissenschaftlichen Belangen. Des Weiteren engagiert sie sich in der BDA-Kommission „Wellbeing, Diversität und Chancengleichheit in der Anästhesiologie“ sowie in der gemeinsamen BDA/DGAI-Kommission „Fortbildung AINSP“. Seit 2012 ist sie zudem unermüdlich für die „Frauen in der Anästhesiologie“ aktiv. Sie kümmert sich hier intensiv um den Bereich Mutterschutz in der Anästhesiologie und den Einsatz von schwangeren/stillenden Ärztinnen in der Anästhesiologie, Schmerztherapie, Intensiv- und Palliativmedizin mit seinen rechtlichen Rahmenbedingungen sowie Hinweisen zur praktischen Umsetzung in Klinik und Praxis. Besonders hervorzuheben ist hierbei die Formulierung einer Positivliste, um Schwangeren und Arbeitgebern eine Hilfestellung zu geben, um möglichst optimale und sichere Rahmenbedingungen für die Beschäftigung während Schwangerschaft und Stillzeit zu schaffen.

Der Berufsverband Deutscher Anästhesistinnen und Anästhesisten e. V. dankt Frau Dr. Karin Becke-Jakob für ihr langjähriges Engagement für den BDA, insbesondere im Bereich der Kinderanästhesie sowie des Mutterschutzes, mit der Verleihung der Anästhesie-Ehrennadel in Gold.